



Amt für Umwelt und Energie

Baudepartement, Amt für Umwelt und Energie, Lämmli brunnenstrasse 54, 9001 St.Gallen

A-Post

An alle Pferdehalter im Kanton St.Gallen

► Internetversion

Ursula Früh

Baudepartement
Amt für Umwelt und Energie
Lämmli brunnenstrasse 54
9001 St.Gallen
T 058 229 24 13
F 058 229 42 67
www.afu.sg.ch
FrU

St.Gallen, 18. Februar 2016

Information: Erfassung der Hofdüngelieferungen im Internetprogramm HODUFLU

Sehr geehrte Damen und Herren

Gemäss den uns zur Verfügung stehenden Unterlagen sind Sie EigentümerIn von Pferden oder betreiben einen Stall mit Pferdehaltung. Bis Ende 2013 waren für die Abgabe von Mist und Gülle Verträge mit den Abnehmern notwendig. Im Rahmen der Agrarpolitik 2014-2017 wurde die kantonale Genehmigungspflicht für Hofdüngerverträge aufgehoben. Das Gewässerschutz- und das Landwirtschaftsgesetz des Bundes verlangen seit dem 1. Januar 2014, dass sämtliche Hof- und Recyclingdüngerverschiebungen im Internetprogramm HODUFLU erfasst und vom Abnehmer bestätigt werden (Art. 14 Abs. 5 GschG und Art. 165f Abs. 2 LwG).

Warum erhalten Sie dieses Schreiben?

Bisher wurde im Kanton St.Gallen keine flächendeckende Erfassung von Pferdemist-Abgaben verlangt. Ab 2016 muss die Erfassung jedoch auch von Pferdehaltern gemacht werden. Davon betroffen sind alle Betriebe mit Hofdüngerabgaben von mehr als einer DGVE (Dünger grossvieheinheit). Mistabgaben ab zwei Grosspferden oder vier Kleinpferden müssen also erfasst werden. Die Erfassung dient der einheitlichen Buchhaltung und Verwaltung der Hofdüngerverschiebungen und wird als Abgabeverzeichnis verlangt. Ein Auszug der gesetzlichen Bestimmungen ist diesem Schreiben beigelegt.

Wir möchten Sie deshalb auf diesem Weg dazu auffordern, die gesetzlich verankerte Pflicht zur Erfassung von Hofdüngerverschiebungen wahrzunehmen und alle Abgaben von Hofdüngern ab dem 1. Januar 2016 in HODUFLU zu erfassen.

Sollten Sie diese Erfassungen bereits machen, können Sie dieses Schreiben als Information betrachten.

Zugang zum Programm HODUFLU

Im Internetportal www.agate.ch kann mit dem Passwort, das für die Tierverkehrsdatenbank (TVD) benutzt wird, auch auf HODUFLU zugegriffen werden. Dort finden Sie ausführliche Beschreibungen über HODUFLU. Eine Kurzanleitung ist auf der Website des Amtes für Umwelt und Energie (AFU) aufgeschaltet.



Erfassung der Lieferungen

In Agate sind sämtliche Betriebe enthalten, auf welchen die landwirtschaftliche Verwertung von Hofdüngern grundsätzlich möglich ist. Zudem sind auch alle Kompostier- und Vergärungsanlagen zu finden. Reine Transportunternehmen, welche ausschliesslich die Verschiebung der Dünger durchführen, sind jedoch nicht enthalten. Die Abgaben müssen zwingend an den eigentlichen Abnehmer oder Verwerter erfasst werden, auch wenn der Hofdünger durch ein Transportunternehmen abgeführt wird.

Die Suchfunktion in HODUFLU ist sehr sensibel programmiert. Es genügt in der Regel, wenn über Nachnamen mit vier bis fünf Buchstaben gesucht wird. Die Auswahl aller Suchresultate kann dann mit dem Vornamen besser eingegrenzt werden.

Die Übernahme muss bestätigt werden

Es ist ausserordentlich wichtig und für das Funktionieren des Systems unumgänglich, dass die Abnehmer die erfolgten und in HODUFLU erfassten Lieferungen bestätigen. Der letzte Zeitpunkt für die Bestätigung ist der 15. Januar des Folgejahres. Der Abgeber trägt dafür die Verantwortung.

Ihre Fragen beantworten wir gerne telefonisch oder per E-Mail.

Freundliche Grüsse

Boden und Stoffkreislauf
Landwirtschaftlicher Umweltschutz
Der Sektionsleiter:

Fredy Trefny

Boden und Stoffkreislauf
Landwirtschaftlicher Umweltschutz
Die Mitarbeiterin:

Ursula Früh

Beilagen:

[Kurzanleitung HODUFLU](#)